

ORTSGEMEINDE Halsenbach



Sitzungsniederschrift

Gremium: Ortsgemeinderat Halsenbach
Datum: 22. August 2017
Ort: Dorfgemeinschaftshaus in Halsenbach
Öffentlichkeit: öffentlich nichtöffentlich
Einladung vom: 14. August 2017
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 19:48 Uhr

Anwesend:

			anwesend ja / nein:	Bemerkung:
Vorsitzende:	Lenz	Rita	ja	
Ratsmitglieder:	Kasper	Manfred	ja	
	Jakobs	Frank	ja	
	Börsch	Lothar	ja	
	Christ	Dieter	ja	
	Christ	Ralph	ja	
	Christ	Lothar	ja	
	Lauderbach	Petra	ja	
	Link	Bruno	ja	
	Mayer	Rudolf	nein	entschuldigt
	Michel	Hans-Josef	nein	entschuldigt
	Möller-Labohm	Britta	ja	
	Nass	Wolfgang	nein	entschuldigt
	Nick	Wolfram	nein	entschuldigt
	Nikolai	Marion	ja	
	Schneider	Manfred	ja	
	Strähnz	Axel	nein	entschuldigt

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt die Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Die Vorsitzende beantragt, die Tagesordnung um den Punkt „Grundstücksangelegenheiten“ zu erweitern.

Der Gemeinderat stimmt dieser Erweiterung einstimmig (12 Ja-Stimmen) zu. Dieser Punkt wird nunmehr zu TOP 3 der Tagesordnung, der bisherige TOP 3 wird zu TOP 4.

Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt die Vorsitzende die Ehrung von Ratsmitglied Lothar Börsch für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Ortsgemeinde Halsenbach vor.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Erweiterung des Bauhofs
Vergabe der Lieferungen und Leistungen
2. Mitteilungen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

3. Grundstücksangelegenheiten
4. Mitteilungen, Anregungen

Öffentlicher Teil

TOP 1 öGRS Halsenbach 22. August 2017	Erweiterung des Bauhofs; Vergabe der Lieferungen und Leistungen
--	--

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Emmelshausen, Fachbereich 3 Natürliche Lebensgrundlage und Bauen vom 09.08.2017.

Beratungsdetails:

Im Rahmen der beschlossenen Erweiterung des Bauhofes in Halsenbach wurden die folgenden Gewerke elektronisch mittels der Vergabeplattform subreport ausgeschrieben:

- a) 301 - Rohbauarbeiten
- b) 302 - Holzbauarbeiten
- c) 303 - Dachdecker- und Spenglerarbeiten
- d) 304 - Fensterelemente
- e) 305 - Türen und Tore

Zu allen o. g. Gewerken liegen Angebote vor. Die Rohbau-, Holzbau- und Dachdecker- und Spenglerarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben und am 19.07.2017 submittiert. Die übrigen Gewerke wurden beschränkt ausgeschrieben und ebenfalls am 19.07.2017 submittiert.

Die vorliegenden Angebote wurden durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld, Ney auf technische, rechnerische und inhaltliche Richtigkeit überprüft.

a) Gewerk 301 Rohbauarbeiten

Sechs Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zwei Firmen haben zum Submissionstermin ein Angebot eingereicht.

Nach fachlicher, technischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld sind alle Angebote für wertbar befunden worden.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Firma Külzer GmbH, Lingerhahn 51.508,80 € / 100,0 %
2. Firma Jäckel GmbH & Co.KG, Oberwesel 55.879,56 € / 108,5 %

Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktsituation und Auslastung der Bauunternehmen ist der Angebotspreis der günstigsten Bieterin als derzeit marktüblich einzuschätzen. Die Firma Külzer GmbH & Co.KG, Lingerhahn, ist als leistungsfähiges Unternehmen bekannt.

Das Architekturbüro empfiehlt dem Gemeinderat, die Rohbauarbeiten an die günstigste Bieterin, die Firma Külzer GmbH, Lingerhahn, zu vergeben.

Die Verwaltung schließt sich dem Vergabevorschlag des Architekturbüros an und empfiehlt dem Gemeinderat, die Rohbauarbeiten an die Firma Külzer GmbH, Lingerhahn, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 51.508,80 € brutto zu vergeben.

b) Gewerk 302 Holzbauarbeiten

Elf Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert, vier Firmen haben zum Submissionstermin ein Angebot eingereicht.

Nach fachlicher, technischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld sind alle Angebote für wertbar befunden worden.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Zimmerei Liesenfeld, Halsenbach 54.612,86 € / 100,0 %
2. W. Kastor GmbH & Co. KG, Oberwesel 57.120,00 € / 104,6 %
3. Life Holzbau GmbH & Co. KG, Kastellaun 57.618,61 € / 105,5 %
4. Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra 68.522,66 € / 125,5 %

Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktsituation und Auslastung der Bauunternehmen ist der Angebotspreis der günstigsten Bieterin als derzeit marktüblich einzuschätzen. Die Zimmerei Liesenfeld in Halsenbach ist als leistungsfähiges Unternehmen bekannt. Das Architekturbüro empfiehlt dem Gemeinderat, die Holzbauarbeiten an die günstigste Bieterin, die Zimmerei Liesenfeld, Halsenbach, zu vergeben.

Die Verwaltung schließt sich dem Vergabevorschlag des Architekturbüros an und empfiehlt dem Gemeinderat, die Holzbauarbeiten an die Zimmerei Liesenfeld in Halsenbach auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 54.612,86 € brutto zu vergeben.

c) Gewerk 303 Dachdecker- und Spenglerarbeiten

Zehn Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert, eine Firma hat zum Submissionstermin ein Angebot eingereicht.

Nach fachlicher, technischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld ist das Angebot für wertbar befunden worden.

Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra 11.460,59 € / 100,0 %

Die Tatsache, dass nur ein ordnungsgemäßes Angebot vorliegt, genügt für sich alleine nicht zur Aufhebung der Ausschreibung. Die Wertung hat sich alleine darauf zu richten, ob der Preis angemessen ist. Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktsituation und Auslastung der Bauunternehmen ist der Angebotspreis der Firma Holzbau Müller als derzeit marktüblich einzuschätzen.

Die Leistungsfähigkeit der Firma Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra, wurde durch das Architekturbüro geprüft.

Das Architekturbüro empfiehlt dem Gemeinderat, die Dachdecker- und Spenglerarbeiten an die günstigste Bieterin, die Firma Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra, zu vergeben.

Die Verwaltung schließt sich dem Vergabevorschlag des Architekturbüros an und empfiehlt dem Gemeinderat, die Dachdecker- und Spenglerarbeiten an die Firma Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 11.460,59 € brutto zu vergeben.

d) Gewerk 304 Fensterelemente

Sechs Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, drei Firmen haben zum Submissionstermin ein Angebot eingereicht. Nach fachlicher, technischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld sind alle Angebote für wertbar befunden worden.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Seis und Wölbart GmbH, Halsenbach 5.290,74 € / 100,0 %
2. Tischmeister Wagner, Emmelshausen 5.504,94 € / 104,0 %
3. Schreinerei Andres, Beulich 7.657,65 € / 144,7 %

Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktsituation und Auslastung der Bauunternehmen ist der Angebotspreis der günstigsten Bieterin als derzeit marktüblich einzuschätzen.

Die Firma Seis und Wölbart GmbH in Halsenbach ist als leistungsfähiges Unternehmen bekannt.

Das Architekturbüro empfiehlt dem Gemeinderat, das Gewerk Fensterelemente an die günstigste Bieterin, die Firma Seis und Wölbert GmbH in Halsenbach, zu vergeben.

Die Verwaltung schließt sich dem Vergabevorschlag des Architekturbüros an und empfiehlt dem Gemeinderat, das Gewerk Fensterelemente an die Firma Seis und Wölbert GmbH in Halsenbach, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 5.290,74 € brutto zu vergeben.

e) Gewerk 305 Türen und Tore

Sechs Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, zwei Firmen haben zum Submissionstermin ein Angebot eingereicht.

Nach fachlicher, technischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro ibl Liesenfeld sind alle Angebote für wertbar befunden worden.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Federhenn oHG, Simmern 6.467,65 € / 100,0 %
2. Tischermeister Wagner, Emmelshausen 10.769,50 € / 166,5 %

Der Angebotspreis der günstigsten Bieterin ist marktüblich und angemessen.
Die Firma Federhenn oHG in Simmern ist als leistungsfähiges Unternehmen bekannt.

Das Architekturbüro empfiehlt dem Gemeinderat, die Arbeiten zu Türen und Toren an die günstigste Bieterin, die Firma Federhenn oHG, Simmern, zu vergeben.

Die Verwaltung schließt sich dem Vergabevorschlag des Architekturbüros an und empfiehlt dem Gemeinderat, die Arbeiten zu Türen und Tore an die Firma Federhenn oHG in Simmern, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 6.467,65 € brutto zu vergeben.

Nach der Kostenschätzung des Ingenieurbüro ibl Liesenfeld lagen die Gesamtkosten auf der Grundlage der bepreisten Leistungsverzeichnisse bei 134.386,53 € brutto.

Die Gesamtkosten der heute zu vergebenden Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf 129.340,64 € brutto.

Im Haushaltsplan der Ortsgemeinde stehen Mittel in Höhe von 100.000,00 Euro zur Verfügung.
Die Finanzierung der darüber hinaus benötigten Mittel erfolgt aus dem vorhandenen Zahlungsmittelbestand.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt,

a) die Rohbauarbeiten an die Firma Külzer GmbH, Lingerhahn, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 51.508,80 € brutto zu vergeben.

b) die Holzbauarbeiten an die Zimmerei Liesenfeld, Halsenbach, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 54.612,86 € brutto zu vergeben.

c) die Dachdecker- und Spenglerarbeiten an die Firma Holzbau Müller GmbH & Co. KG, Schondra, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 11.460,59 € brutto zu vergeben.

d) das Gewerk Fensterelemente an die Firma Seis und Wölbert GmbH, Halsenbach, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 5.290,74 € brutto zu vergeben.

e) die Arbeiten zu Türen und Tore an die Firma Federhenn oHG, Simmern, auf der Grundlage des eingereichten Hauptangebotes in Höhe von 6.467,65 € brutto zu vergeben.

f) der überplanmäßigen Ausgabe zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

- a. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen)
- b. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen)
- c. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen)
- d. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen)
- e. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen)
- f. Die Beschlussfassung erfolgt mit 11 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

TOP 2 öGRS Halsenbach 22. August 2017	Mitteilungen und Anregungen
--	------------------------------------

Es wurde nichts erörtert, dass der Niederschrift bedarf.

Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung endet um 19:30 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil

Die Ortsbürgermeisterin schließt mit einem Dank an die Ratsmitglieder um 19:48 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Rita Lenz
Ortsbürgermeisterin

Dieter Christ
Schriftführer